

**Fraktion im Göttinger Stadtrat**

Geschäftsführung: Jürgen Bartz

Tel.: 0551-4002785

[grueneRatsfraktion@goettingen.de](mailto:grueneRatsfraktion@goettingen.de)

[www.gruene-goettingen.de/stadtratsfraktion/](http://www.gruene-goettingen.de/stadtratsfraktion/)

**Fraktion im Göttinger Kreistag**

Geschäftsführung: Matthias Brachmann

Tel.: 0551-525245

[gruene@landkreisgoettingen.de](mailto:gruene@landkreisgoettingen.de)

[www.gruene-goettingen.de/kreistagsfraktion/](http://www.gruene-goettingen.de/kreistagsfraktion/)

## Pressemitteilung

14.8.2009

### Keine Abschiebungen in das Kosovo

Die Fraktionen von Bündnis 90/DIE GRÜNEN in Göttingen werden sich mit gleichlautenden Resolutionen im Stadtrat und im Kreistag dafür einsetzen, die geplanten Abschiebungen in die Republik Kosovo zu stoppen. „Die Menschenrechtssituation im Kosovo ist so unklar und die materiellen Rahmenbedingungen sind so katastrophal, dass die Abschiebungen hunderter Menschen aus Stadt und Landkreis gegenwärtig nicht zu verantworten ist“, begründen der Vorsitzende der Ratsfraktion, Rolf Becker und die Vorsitzende der Kreistagsfraktion, Maria Gerl-Plein diese Forderung. "Wir kritisieren die besonders harte Linie der Landesregierung und fordern zudem die Bundesregierung auf, das Rückführungsabkommen mit dem Kosovo auszusetzen."

In diesem Zusammenhang ruft auch der Menschenrechtskommissar des Europarates, Thomas Hammarberg, die europäischen Regierungen dazu auf, Zwangsrückführungen von Minderheiten in das Kosovo zu vermeiden und den Status dieser Menschen in ihrem gegenwärtigen Gastland zu regeln bis die Bedingungen eine Rückkehr erlauben. Beispielsweise weist er darauf hin, dass die Lager für Sinti und Roma in Nord-Mitrovica wegen Bleiverseuchung umgehend geschlossen werden müssen. Auch mit Blick auf die historische Rolle Deutschlands bei der Verfolgung von Sinti und Roma im zweiten Weltkrieg (u.a. Zigeunerlager in Auschwitz-Birkenau) stünde es Deutschland gut zu Gesicht, sich um eine bessere Integration dieser Minderheiten zu bemühen, statt sie mit harter Hand in ein Land abzuschieben in dem ihre Verfolgung nicht auszuschließen ist.

In Stadt und Landkreis sind hunderte Menschen von dem derzeit verhandelten Rückführungsabkommen mit dem Kosovo betroffen. Mit der Resolution und mit Anfragen in den Ausschüssen werden sich die Fraktionen in den kommenden Wochen für eine Verbesserung der Informationslage und um eine Aussetzung der Abschiebungen einsetzen.

**Kontakt:**

Rolf Becker, Vorsitzender der Ratsfraktion, Tel.: 0551-4888023, Mobil: 0172-22334501

Maria Gerl-Plein, Vorsitzende der Kreistagsfraktion, Tel.: 0551-93180, Mobil: 0176-61039818